

B. KLAUSNITZER, Dresden

Eine neue Art der Gattung *Cyphon* PAYKULL, 1799 aus Nordindien (Coleoptera, Scirtidae)

(150. Beitrag zur Kenntnis der Scirtidae)

Zusammenfassung Es wird eine neue Art der Gattung *Cyphon* PAYKULL, 1799 aus Nordindien beschrieben. Sie wird in die *Cyphon carus*-Untergruppe eingeordnet und mit *Cyphon suspiciosus* KLAUSNITZER, 1980 verglichen. Ein Katalog der bisher bekannten Arten der *C. carus*-Untergruppe wird vorgelegt.

Summary A new species of the genus *Cyphon* PAYKULL, 1799 from North India (Coleoptera, Scirtidae). – A new species of the genus *Cyphon* PAYKULL, 1799 is described from North India. It is placed in the *Cyphon carus*-subgroup and compared with *Cyphon suspiciosus* KLAUSNITZER, 1980. A catalogue of the presently known species of the *C. carus*-subgroup is presented.

1. Einleitung

Die tiergeographische Einordnung der zur Himalaya-Region gehörenden Fauna Nordindiens ist sicher nicht endgültig zu treffen. Bei den Scirtidae handelt es sich vermutlich um ein Mischgebiet, das Elemente der Fauna der Paläarktis ebenso umfasst wie solche der Orientalischen Region.

2. Beschreibung von *Cyphon sieberi* n. sp.

Holotypus: ♂, India, West Bengalen, Distr. Darjeeling, Kalimpong, Vati-Dara, 900 m, 12.04.1988, leg. N. DANGAL. In coll. Naturkundemuseum Erfurt.

Körper länglich oval (Körperlänge/maximale Körperbreite = 1,6). Körperlänge (Länge Pronotum + Elytre): 3,29 mm.

Kopf schwarzbraun; dicht flach punktiert; hell behaart. 1.-4. Antennenglied gelbbraun, übrige Glieder dunkler.

Pronotum gelbbraun, in der Mitte etwas dunkler; innerhalb der Hinterecken gerade; dicht flach punktiert; hell behaart. Maximale Breite, senkrecht zur Körperlängsachse gemessen: 1,12 mm. Länge entlang der Mittellinie: 0,54 mm. Scutellum braun; punktiert.

Elytren einfarbig braun, Apex dunkelbraun; dicht punktiert, Punktschwarzenräume glatt (100fache Vergrößerung); hell behaart. Länge zwischen Schulter und Apex entlang der Körperlängsachse: 2,75 mm. Breite einer Elytre in der Mitte, senkrecht zur Körperlängsachse gemessen: 1,05 mm.

Sternite braun. 7. Sternit hellbraun, hinten gleichmäßig gebogen. Maximale Breite 0,83 mm; maximale Länge in der Mitte 0,24 mm.

Das 9. Sternit (Abb. 1) besteht aus einem schmalen Stiel, der vorn etwas verbreitert ist (0,06 mm). Hinten befindet sich eine weite Gabel, deren beide Äste spitz zulaufen. In der Mitte der beiden schmalen Fortsätze ist eine Auffaltung zu erkennen (Pfeil). Gesamt-

länge des 9. Sternit 0,32 mm; maximale Breite hinten 0,32 mm.

Das 8. Tergit (Abb. 2) besteht aus einer breiten geschlossenen Platte und kräftigen Bacilla lateralia, die in der Mitte durch einen schwachen Steg miteinander verbunden sind (Pfeil). Am Hinterrand befindet sich ein dichter Saum spitzer Haare, davor einige kurze Borsten. Maximale Breite der Platte 0,42 mm; Länge der Platte in der Mitte 0,19 mm; Länge der Bacilla lateralia ohne Berücksichtigung der Krümmung 0,27 mm.

Das 9. Tergit (Abb. 3) besteht fast nur aus den Bacilla lateralia, ein Rest der Platte ist erhalten (wenig sklerotisiert) und wird von dem gegabelten, kräftigen Bacillus gestützt. Der äußere Ast trägt eine Borstengruppe von 0,04-0,06 mm Länge. Gesamtlänge des 9. Tergit 0,52 mm.

Es wurde ein schwach sklerotisiertes Sklerit gefunden, das nicht homologisiert werden kann. Es ist eine schmale Platte mit zwei Schenkeln (Abb. 4). Maximale Länge 0,23 mm; maximale Breite 0,22 mm.

Tegmen (Abb. 5) mit schmalen, vorn zugespitzten Kapulus (0,06 mm breit). Die Parameren sind schmal, der Innenrand deutlich verstärkt, auch die Kante der spitz vorgezogenen Vorderecken. Hinten laufen die Parameren in glatte, nach innen gerichtete Haken aus. Gesamtlänge des Tegmen 0,58 mm; maximale Breite 0,27 mm.

Pala des Penis (Abb. 6) fast parallel, vorn gerundet, an den Seiten und vorn verstärkt. Hinten schließen sich kräftige, asymmetrische Prostheme an. Das eine ist in der Mitte ausgebuchtet und endet in einer nach innen gebogenen Spitze. Das andere ist mehr gerade, die Spitze zeigt eine Skulptur aus mehreren kleinen Hügelchen (Abb. 7, unterer Pfeil), vor der Spitze befindet sich auf der Innenseite ein kleines Zähnchen (oberer Pfeil). Gesamtlänge des Penis 0,58 mm; Länge der Pala 0,33 mm; Breite der Pala 0,14 mm; Länge der Prostheme 0,23 mm.

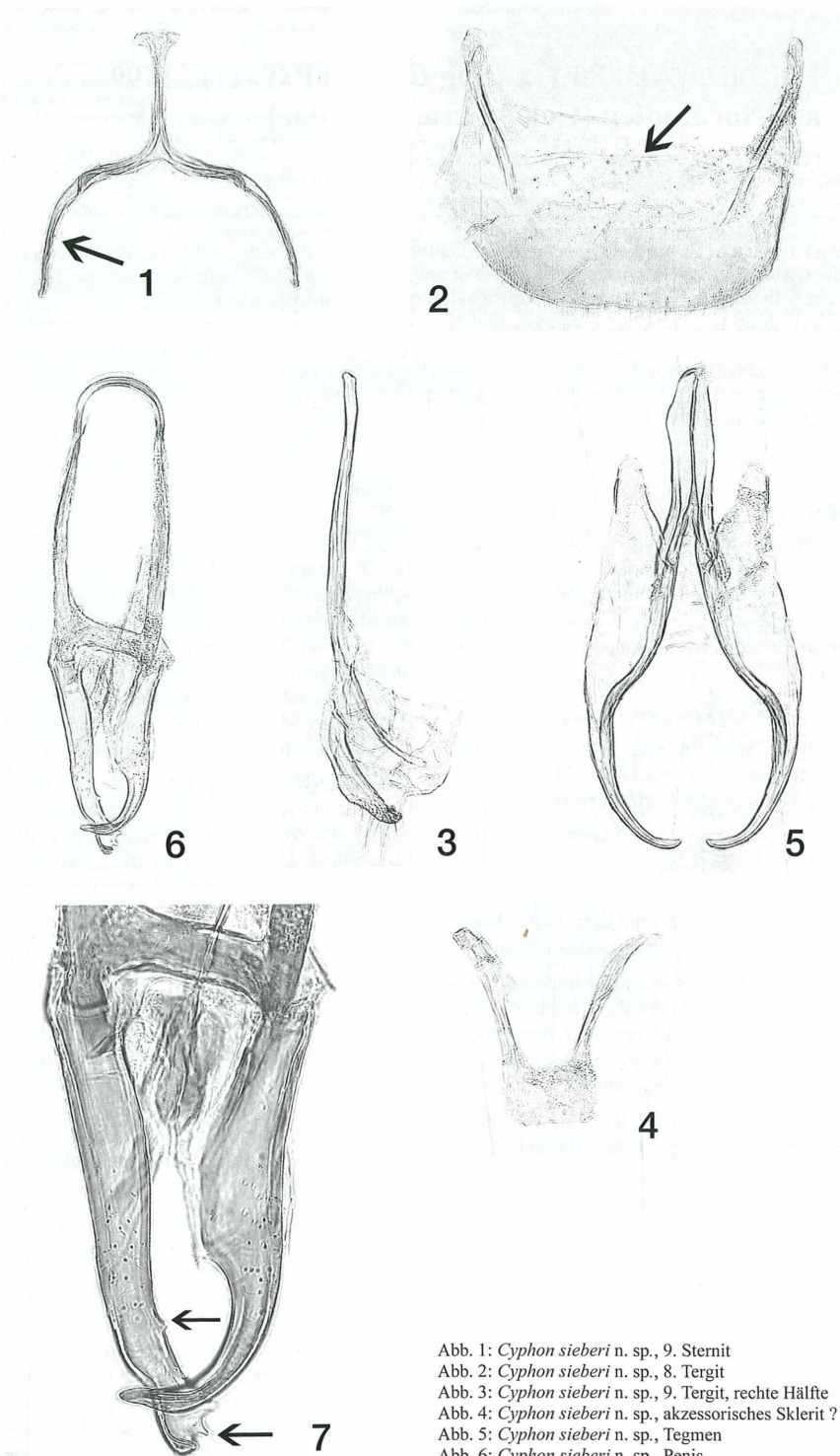


Abb. 1: *Cyphon sieberi* n. sp., 9. Sternit
Abb. 2: *Cyphon sieberi* n. sp., 8. Tergit
Abb. 3: *Cyphon sieberi* n. sp., 9. Tergit, rechte Hälfte
Abb. 4: *Cyphon sieberi* n. sp., akzessorisches Sklerit ?
Abb. 5: *Cyphon sieberi* n. sp., Tegmen
Abb. 6: *Cyphon sieberi* n. sp., Penis
Abb. 7: *Cyphon sieberi* n. sp., Penis, Prosteme

Weibchen: unbekannt.

Areal: Nur vom locus typicus bekannt. Kälimpong hat die Koordinaten 27°04' N; 88°28' E und liegt im Norden von West Bengalen an der Grenze zu Sikkim.

Derivatio nominis: Ich möchte die neue Art Herrn MAX SIEBER, Großschönau, anlässlich seines 65. Geburtstages widmen. Mit ihm verbindet mich eine fast fünfzigjährige Freundschaft, und ich möchte mit der Benennung auch meine Hochachtung für seine unermüdete Arbeit an der Erforschung der Insektenfauna der Oberlausitz – meiner Heimat – zum Ausdruck bringen.

3. Einordnung der neuen Art und Anmerkungen zur *Cyphon carus*-Untergruppe

Die Zugehörigkeit der neuen Art zur *Cyphon coarctatus*-Gruppe wird durch folgende Merkmale sichtbar (NYHOLM 1967, KLAUSNITZER 2009):

- Penis mit gebogenen Prosthemen und länglicher Pala.
- Tegmen mit griffähnlichem Kapulus und flügelartigen Parameren (Pterygien).
- 8. Tergit des Männchens als einheitliche Platte ausgebildet.

Folgende Merkmale lassen Zweifel an der Zugehörigkeit zu dieser Artengruppe aufkommen:

- Parameren nicht mit dichten Borsten bedeckt.
- Auflösung der Platte des 9. Tergit ähnlich wie bei der *Cyphon variabilis*-Gruppe.

Durch folgende vermutlich abgeleitete Merkmale kann die *Cyphon carus*-Untergruppe von den anderen Untergruppen der *Cyphon coarctatus*-Gruppe unterschieden werden:

- Modifikation des 9. Sternit in völlig anderer Weise als bei den anderen Untergruppen mit apomorphem 9. Sternit (KLAUSNITZER 2005a): es ist eine kurze, vorn meist zugespitzte Platte vorhanden, die jederseits einen schräg nach vorn oder seitlich gerichteten Fortsatz trägt; hinten mit geraden oder gebogenen langen Fortsätzen (Apomorphie).
- Beginnende Reduktion der Platte des 9. Tergit bei einzelnen Arten, z. B. bei *Cyphon suspiciosus* KLAUSNITZER, 1980.

4. Bestimmungstabelle für die bisher bekannten Arten der *Cyphon carus*-Untergruppe mit reduzierter Platte des 9. Tergit

- 1 Platte des 8. Tergit vollständig erhalten (Abb. 2), Tegmen mit deutlich abgesetztem Kapulus (Abb. 5). Prostheme asymmetrisch (Abb. 6, 7). Nach hinten gerichtete Schenkel des 9. Sternit ohne nach vorn gerichtete zahnartige Fortsätze (Abb. 1). Nordindien. *sieberi* n. sp.
- 1* Platte des 8. Tergit bis auf die Bacilla lateralia reduziert. Tegmen ohne deutlich abgesetzten Kapulus. Prostheme symmetrisch. Nach hinten gerichtete Schenkel des 9. Sternit mit nach vorn gerichteten zahnartigen Fortsätzen. Nordindien.

suspiciosus KLAUSNITZER, 1980

5. Katalog der Arten der *Cyphon carus*-Untergruppe

- Cyphon carus* KLAUSNITZER, 1980 – Malaysia
- Cyphon mangolensis* KLAUSNITZER, 1981 – Sula Inseln
- Cyphon muluensis* YOSHITOMI, 2009 – Malaysia
- Cyphon nepalensis* YOSHITOMI, 2009 – Nepal
- Cyphon nobuoi* YOSHITOMI, 2009 – Sulawesi, Java
- Cyphon pilumnus* KLAUSNITZER, 1980 – Sumatra
- Cyphon postcornutus* KLAUSNITZER, 1973 – Philippinen: Luzon
- Cyphon sadanarii* YOSHITOMI, 2009 – Vietnam
- Cyphon setulosus* KLAUSNITZER, 1973 – Philippinen: Tawi Tawi
- Cyphon sieberi* n. sp. – Indien: West Bengalen, Distrikt Darjeeling
- Cyphon suspiciosus* KLAUSNITZER, 1980 – Indien: West Bengalen, Distrikt Darjeeling

Danksagung

Herrn MATTHIAS HARTMANN, Naturkundemuseum Erfurt, danke ich herzlich dafür, dass er mir die Untersuchung des interessanten Tieres ermöglicht hat. Herrn Dr. LOTHAR ZERCHE, Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut Müncheberg, danke ich für wichtige Hinweise zum Manuskript.

Literatur

- KLAUSNITZER, B. (1973): Zur Kenntnis der *Cyphon*-Fauna der Philippinen, Sumbawas, Neuguinea und des Bismarck-Archipels (Coleoptera, Helodidae). – Folia Entomologica Hungarica **26**: 97-110.
- KLAUSNITZER, B. (1980a): Neue Arten der Gattung *Cyphon* PAYKULL von Sumatra und Neuguinea (Col., Helodidae). – Entomologische Berichten **40**: 169-175.
- KLAUSNITZER, B. (1980b): Südasiatische neue Arten aus der Gattung *Cyphon* PAYKULL, 1799 (Coleoptera, Helodidae). – Reichenbachia **18**: 219-226.
- KLAUSNITZER, B. (1981): Eine zweite Art der Gattung *Cyphon* PAYKULL aus der Wallacea (Coleoptera, Helodidae). – Beiträge zur Entomologie **26**: 331-332.
- KLAUSNITZER, B. (2005a): Zwei neue Arten der Gattung *Cyphon* PAYKULL, 1799 aus Myanmar (Birma) (Col., Scirtidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte **49** (2): 103-109.
- KLAUSNITZER, B. (2005b): Zur Kenntnis der Scirtidae der Philippinen (Coleoptera). I. Teil: Gattung *Cyphon* PAYKULL, 1799. – Entomologica Basiliensia et Collectionis Frey **27**: 15-25.
- KLAUSNITZER, B. (2009): Insecta: Coleoptera: Scirtidae. (Die Scirtidae der Westpaläarktis). – In: Süßwasserfauna von Mitteleuropa. Begründet von A. BRAUER, herausgegeben von P. ZWICK. Band 20/17. – Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg. 326 S., 1041 Abb., 8 Farbtafeln.
- NYHOLM, T. (1969): Über Bau und Funktion der Kopulationsorgane bei den Cyphones (Col., Helodidae). Studien über die Familie Helodidae. X. – Entomologisk Tidskrift **90**: 233-271.
- YOSHITOMI, H. (2009): Scirtidae of the Oriental Region, Part 11. Notes on the *Cyphon coarctatus* Species Group (Coleoptera) with Descriptions of New Species. – The Japanese Journal of Systematic Entomology **15** (1): 101-128.

Anschrift des Verfassers:

Prof. Dr. sc. nat. Dr. rer. nat. h. c. Bernhard Klausnitzer
Mitglied des Senckenberg Deutschen Entomologischen Instituts
Lannerstraße 5
D-01219 Dresden

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [54](#)

Autor(en)/Author(s): Klausnitzer Bernhard

Artikel/Article: [Eine neue Art der Gattung Cyphon Paykull, 1799 aus Nordindien \(Coleoptera, Scirtidae\) \(150. Beitrag zur Kenntnis der Scirtidae\). 123-125](#)